



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

**StuRa**

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Str. 3 · 07743 Jena

**Studierendenrat**

**Wahlvorstand**

Carl-Zeiss-Straße 3  
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 94

Telefax: 0 36 41 · 93 09 92

wahl@stura.uni-jena.de

# Öffentliches Protokoll der 4. Sitzung des Studierendenrates am 20. November 2018

Jena, 20. November 2018

Anwesende MdStuRa:	Yona Bretschneider, Marcus D. D. Đào, Selina Dürrbeck, Friedrich Gallon, Jasper Hansen, Jessica Dagmar Herrmann, Kai Hölzen, Marcel Horstmann, Martin Jäger, Benjamin Kintzel, Franz-Leonhard Klaus, Margarita Kravchenko, Jonas Krüger, Jonas Kuhn, Jens Ulrich Lagemann, Markus Leipe, Linda Nistler, Florian Rappen, Jonathan Luiz Schäfer, Jonas Schink, Hendrike Sophie Schoppa, Cosmas Tanzer, Amir Tolba, Tim Wenzel, Markus Wolf, Elisabeth Zettel, Lea Zuliani, Jan Henning Ziegner, Jordi Ziour
entschuldigte MdStuRa:	Sophia Thomasina Bier, Lilly Krahnert, Scania Steger
ruhende Mandate:	
unentschuldigte MdStuRa:	Cornelius Golembiewski, Lena-Marie Hütter, Julian Raber
beratende Mitglieder:	Jonny Müller, Gerrit Huchtemann, Theresa Wunsch, Sandra Trienekens, Paula Swade, Lucia Gärtner
Gäste:	Jan Möller, Markus Würtz ( <i>Jena Nahverkehr</i> ), Fr. Hirt ( <i>Jena Nahverkehr</i> )
Sitzungsleitung:	Gerrit Huchtemann
Protokollantin:	Selina Dürrbeck
Sitzungsort:	SR 114, Carl-Zeiss-Straße 3, 07743 Jena
Link zum Sitzungsmaterial:	<a href="http://www.stura.uni-jena.de/downloads/sitzungsmaterial/18-19/2018-11-20_Sitzungsmaterial.pdf">www.stura.uni-jena.de/downloads/sitzungsmaterial/18-19/2018-11-20_Sitzungsmaterial.pdf</a>

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:20 Uhr.

## TOP 1 Berichte

## **FSR-KOM – Innenreferat *Dr. Konrad Linke***

Morgen wird die konstituierende Sitzung der FSRKom um 18 Uhr stattfinden. Derzeit scheint sie nicht beschlussfähig zu werden, da die Mehrzahl der FSR ihre Protokolle mit dem Beschluss über die Delegierte noch nicht abgegeben haben.

## **Bericht Finanzen *Jonas Krüger***

- bei der Commerzbank wird es keine Kontovollmacht mehr für die Haushaltsverantwortlichen der FSR geben, stattdessen für den Vorstand, HHV, die Kassenverantwortliche Antje Oswald und Fachschaftenbeauftragter (?), alles muss nun über den StuRa laufen. Es sollen Unterschriftenproben der FSR-Finanzer eingeholt werden, da diese über große Summen beschließen und diese nicht noch einmal über den StuRa laufen
  - Nachfrage von Markus D. D. Đào, warum man noch der Commerzbank bleibt. Dafür müsste der HHV befragt werden
  - Gerrit Huchtemann fragt nach, ob von den Referenten auch Unterschriftenproben genommen werden, wird vordergründig verneint, weil das noch durch den StuRa geht
- Ein FSR (auf Nachfrage: Wiwi) möchte nicht den Original- Zwischenbericht, sondern nur eine Kopie einreichen und wünscht Erstattung der Kosten für die Kopie, mit dem Wiwi- Vorstand soll nochmal gesprochen werden
- Für die nächste Sitzung wird die Vorlage eines Haushaltsbeschlusses erwartet, gibt es bereits eine Aufstellung zur Personalkostensteigerung? Gibt es bereits einen Termin für die Finanzerschulung? Wird dazu ein Doodle erstellt?
- Jonas erläutert, dass die FSR-Finanzer-Schulung wohl an einem Mittwoch stattfinden wird und es auch nicht nur einen Termin geben wird.
- Frage Markus D. D. Đào: auf nächster Sitzung kurzer Bericht zur Abrechnung von frieta-1 gewünscht: Jonas: ja, wenn FSR Wiwi den Zwischenbericht einreicht

## **Toilettenausschilderung *frieta Gerrit Huchtemann:***

Gleichstellungsreferat hat zu der Toilettenausschilderung der letzten frieta-Party gepostet und kritisiert, Bericht wird z.T. aus eigener Perspektive abgegeben, Sache soll ruhig angegangen werden, mit Kulturreferentin ist man über Stellungnahme im Gespräch, nächste oder übernächste Sitzung zur Vorlage erwartet. Für Stellungnahme noch Anregungen gewünscht (an Theresa Wunsch (Kulturreferentin) oder Gerrit Huchtemann zu richten)

## **Bericht Vorstand *Marcus D. D. Đào***

- TVL: VGL fast durch, nur noch zu unterschreiben, Referenzen von Referenten bekommen und an Uni weitergeleitet, Einschätzung kommt hoffentlich bald
- Früher Phase Diskussion um Kulturticket im Rahmen des Semestertickets, wie Kulturflatrate, soll auf einer der nächsten Sitzungen dann vorgestellt, falls inhaltliches Interesse besteht, ist Beteiligung an Vorverhandlung erwünscht
- 19 Uhr erstes Treffen mit dem Akrützel zu Beschlusslage/Thematik letzter Sitzung beschloss, erstes Treffen für Ideen und Konzepte, Aufträge verteilen... Ziel: gleicher Informationsstand, was sinnvoll, was nicht, alles offen, Bericht dazu folgt dann auf der nächsten Sitzung
  - Frage von Jan Möller *CampusTV*: Kann das Campus TV dabei sein?
  - Antwort von Marcus D. D. Đào: Er sieht kein Problem, aber das Akrützel sollte noch gefragt werden, werden beim nächsten Treffen bedacht werden

- Mike Niederstrasser bittet um Stellungnahme des StuRa zu: noch Interesse an der Klage zur Beitragserhöhung 2014/13. . . . Wurde im Haushalt beschlossen, das Beitrag auf 1 € erhöht, keine Genehmigung, dafür Klageverfahren, das läuft noch immer.

**GO-Antrag** von Marcus D. D. Ðào auf Meinungsbild zur Weiterführung des Verfahrens, durch Personalkostensteigerung wird sich die Frage vielleicht demnächst erübrigen. ThürStudFVO erlaubt, mehr an Geld haben dürfen, als Gesamthaushalt Volumen hat, Stura hat deutlich mehr zu viel → deswegen damals die Verweigerung, für StuRa problematisch, weil eigentlich eine Struktur, aber intern sehr ungleichmäßig verteilt, an manches Geld kommt man nicht ran, FSRe sammeln mehr Überhang, als Stura gesamt haben darf

Gerrit Huchtemann: Erläuterung zum Meinungsbild Markus D. D. Ðào auf Nachfrage zu den Kosten: kostete etwas, aber HHV ist leider nicht da, wird so oder so etwas kosten

Benjamin Kintzel: ungern „wie“-Fragen mit „ja“, „nein“, „E“, beantworten, lieber „Soll der Prozess“ (redaktionell)

Cosmas Tanzer: sehr relevante Frage → auf nächster Sitzung einen Antrag dazu einbringen, wäre besser

Markus D. D. Ðào: wird an Mike Niederstrasser weitergegeben

- **Frage des Meinungsbildes:** Sollen die gerichtlichen Verhandlungen um die Erhöhung des Beitrags der Studierenden weiter geführt werden.
- **Antwortmöglichkeiten:** Ja oder Nein
- **Ergebnis Meinungsbild:** Ja: 18/ Nein: 6

### **Bericht zu JenaNahverkehr-Verhandlungen gewünscht**

Jonas Krüger: letzte Woche Mittwoch erste (persönlich) E-Ticket und Vorstellung JenaNahverkehr Nutzung des Semestertickets und Auswirkung auf Kosten des Tickets eigentlich haben müsste (Vertreter sind anwesend) Gerrit Huchtemann:

- Vorstellung seitens des JenNahverkehr, wie sich Ticketpreise theoretisch hätten entwickeln sollte: theoretisch in letzten 6 Jahren von 66 € auf fast das doppelte gestiegen: dazu Statistiken zur Erhebung der Schwerbehindertenfahrgäste
- Seiten FSU und EAH nach Details der Statistik erfragt, dazu in den nächsten Sitzungen nochmal nachgefragt, mit krasser theoretischer Erhöhung Bauchschmerzen, noch Verhandlung mit Jena Nahverkehr und alle Infos an Euch
- Möglichkeit zum weiteren Verfahren: sehr kleine Erhöhung Abstimmung im StuRa (für 2 Semester), weitergehende Erhöhung bedarf einer Urabstimmung  
andere beide Vorschläge: stufenweisen Anstieg über 6 Semester, 3. Vorschlag: pro Semester 72 € Standard (Mittel der 6 Semesterbeiträge)  
in AG SemTix noch zu besprechen, EAH mit einbeziehen
- Markus D. D. Ðào: bisher an Schülerticket orientiert, meine Änderung, sondern es geht wieder um den Basispreis? Gerrit hat nicht 100%ig Infos dazu, Protokoll wird noch kommen
- Markus D. D. Ðào: AG SemTix soll Bericht schreiben und über den Verteiler schicken

### **CampusRadio Jan Möller**

Einladung zu morgigem Termin, an dem der HHV Sebastian wenig als Sebastian Bass auflegt.

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

### **Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Es sind 23 von 35 Mitglieder des Studierendenrates anwesend. Damit ist der Studierendenrat beschlussfähig.

### **Beschluss der Tagesordnung:**

Die vorgeschlagene Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1** Berichte
- TOP 2** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3** Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands \*\*
- TOP 4** Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referent\*innen \*\*
- TOP 5** Diskussion: Vorstellung E-Ticket durch Jena Nahverkehr
- TOP 6** 1. Lesung und Diskussion: Änderung der Finanzordnung in §5 Absatz 2
- TOP 7** Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Koordination Markt der Möglichkeiten
- TOP 8** Sonstiges

Dringlichkeitsantrag von Gerrit Huchtemann für den Wahlvorstand: M-072-2018 QueerBeat – Queer-Paradies  
Grund: Formal, Antrag ist fristgerecht eingegangen, wurde nur noch nicht von den Finanzen bearbeitet. Prüfung liegt vor, kann beschlossen werden.

Abstimmung über die Dringlichkeit: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Einordnung des Dringlichkeitstop: Gerrit Huchtemann schlägt TOP 4 vor, weil Referent um 19 Uhr einen Termin hat.

Abstimmung über die Einordnung: 20 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltung

Antrag Benjamin auf Verschiebung von Alt-TOP 3 auf Alt-TOP 6

Gegenrede von Cosmas Tanzer

Abstimmung über die Vertagung: 6 Ja / 11 Nein / 3 Enthaltung → Abgelehnt

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1** Berichte
- TOP 2** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3** Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands \*\*
- TOP 4** Diskussion und Beschluss: Nachbeschluss QueerBeat-Party am 16.11.2018 – M-072-2018
- TOP 5** Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referent\*innen \*\*
- TOP 6** Diskussion: Vorstellung E-Ticket durch Jena Nahverkehr
- TOP 7** 1. Lesung und Diskussion: Änderung der Finanzordnung in §5 Absatz 2
- TOP 8** Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Koordination Markt der Möglichkeiten
- TOP 9** Sonstiges

### **Abstimmung über die geänderte Tagesordnung:**

19 Ja / 2 Nein / 1 Enthaltung → Damit ist die geänderte Tagesordnung angenommen.

### **TOP 3 Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands \*\***

#### *Wahlvorstand*

Der StuRa wählt sich zur Leitung und Koordination seiner gesamten Tätigkeit einen dreiköpfigen Vorstand. Der Vorstand ist die Vertretung der Studierendenschaft nach außen und bei Rechtsgeschäften müssen stets zwei Vorstandsmitglieder die entsprechenden Verträge unterzeichnen. Außerdem koordiniert der Vorstand die Arbeit der Angestellten, nimmt also die Arbeitgeber\*innenfunktion der Studierendenschaft wahr, bereitet die Sitzungen vor sowie nach und leitet sie (oder bestimmt eine Sitzungsleitung), er erstellt also das Sitzungsmaterial (wie dieses hier), lädt rechtzeitig zur Sitzung ein und trägt im Anschluss Sorge für die Veröffentlichung der Protokolle sowie die Umsetzung der Beschlüsse. In diesen Aufgaben wird er von der Geschäftsleitung unterstützt. Außerdem kann der Vorstand über Finanzanträge (Bezeichnung für externe Anträge) bis zu einer Höhe von 250 EUR sowie Mittelfreigaben (Bezeichnung für interne Anträge) bis zu einer Höhe von 500 EUR beschließen. Für diese Beschlüsse sowie die Koordination seiner Aufgaben führt er regelmäßig (normalerweise wöchentlich) Vorstandssitzungen durch. Das Fließschema stellt die Aufgaben des Vorstandes grob und übersichtlich dar. Vorstandsmitglied kann nur werden, wer auch stimmberechtigtes StuRa-Mitglied ist. Zur Wahl wird die Mehrheit der Stimmen aller StuRa-Mitglieder benötigt. Bei der aktuellen Zahl von 37 StuRa-Mitgliedern sind also 19 Stimmen nötig. Besteht der Vorstand für die Dauer von zwei Monaten Vorlesungszeit nicht aus drei Personen, so muss der Studierendenrat aufgelöst und neu gewählt werden. Die Frist hierfür läuft am 17. Dezember 2016 aus.

Kai Hölzen schlägt Markus Wolf vor → Nimmt die Kandidatur an

Linda Nistler schlägt Lea Zuliani vor → Nimmt die Kandidatur an

Marcel Horstmann schlägt Amir Tolba vor → Nimmt die nicht Kandidatur an

Es ist keine erneute Vorstellung und Befragung von Markus Wolf gewünscht  
Vorstellung und Befragung Lea Zuliani

Es wird keine Personaldebatte gewünscht

Mandatsprüf- und zählkommission: Jonny Müller, Jan Möller und Theresa Wünsch

Keine Einwände gegen diese Mandatsprüf- und Stimmzählkommission

Der Wahlvorgang wird durchgeführt.

**Unterbrechung für Auszählung, TOP 4 wird vorgezogen**

### **TOP 4 Diskussion und Beschluss: Nachbeschluss QueerBeat-Party am 16.11.2018 – M-072-2018 *Queer-Paradies***

Gerrit Huchtemann erläutert den Grund des Antrags auf Nachbeschluss.

**Abstimmung über TOP4: 22 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltung. Damit ist TOP4 angenommen**

### **FORTSETZUNG TOP 3 Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands \*\***

*Wahlvorstand*

#### **Ergebnis der Auszählung:**

Lea Zuliani: 21 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung → damit ist Lea Zuliani als Vorstand gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Markus Wolf: 18 Ja / 5 Nein / 0 Enthaltung → damit ist Markus Wolf als Vorstand gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **TOP 5 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referent\*innen \*\***

*AG SemTix*

*Nach §25 der Satzung kann der Studierendenrat zur Erfüllung seiner Aufgaben Referate einrichten. Die eingerichteten Referate sind in § 16 der Geschäftsordnung aufgeführt. Jedem Referat steht eine ein- bis dreiköpfige Referatskoordination vor, die vom Studierendenrat gewählt wird. Den Referaten werden durch StuRa-Beschluss Aufgabenbereiche zugewiesen. Die Referent\*innen der vorherigen Amtszeit werden auf der konstituierenden Sitzung bestätigt Die Referate für Interkulturellen Austausch (Int.Ro) sowie für Lehrämter sind sog. Referate besonderer Art. Das bedeutet, dass sie ihre Referent\*innen selbst bestimmen und der Studierendenrat diese nicht mehr wählt, sondern nur noch bestätigt. Die Referent\*innen müssen nach § 25 Absatz 7 der Satzung auf der konstituierenden StuRa-Sitzung bestätigt werden.*

Die Referent\*innen stellen sich auf Wunsch gemeinsam vor.

- Der StuRa bestätigt die Referent\*innen des Referats für Interkulturellen Austausch – Int.Ro
  - Sandra Trienekens: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung → Bestätigt
  - Paula Swade: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung → Bestätigt
  - Lucia Gärtner: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung → Bestätigt

### **TOP 6 Diskussion: Vorstellung E-Ticket durch Jena Nahverkehr**

*Wahlvorstand*

#### **Antragstext:**

Die, am 13. November delegierten Personen für die Verhandlung mit dem Jenaer Nahverkehr haben beim Treffen am 14. November 2018 auch den Beschluss vom des Studierendenrates zum E-Ticket besprochen.

Am 30. Oktober 2018 hat der Studierendenrat in seiner Sitzung das E-Ticket vom Jenaer Nahverkehr und dem VMT abgelehnt. Auf diese Ablehnung hin hat die Geschäftsführung und Vertriebsleitung darum gebeten, das E-Ticket und die dazu gehörenden Details noch einmal selber vorzustellen. Dieser Bitte möchte die Delegation mit diesem TOP nachkommen.

#### **Informationen:**

[https://www.stura.uni-jena.de/downloads/protokolle/18-19/2018-10-30\\_Protokoll.pdf](https://www.stura.uni-jena.de/downloads/protokolle/18-19/2018-10-30_Protokoll.pdf)

Markus Würtz und seine Kollegin Fr. Hirt stellen das E-ticket vor.

Es wird besonders herausgestellt, dass schon seit einem Jahr mit Hr. Struzek ueber das E/Ticket gesprochen, weswegen es letzte Woche Verwunderung über die Ablehnung gab.

Hr Wuertz stellt das E-Ticket vor.

Gerrit weißt darauf hin, dass ein heutiger Beschluss u.U. nicht zielführend ist.

**GO-Antrag** von Benjamin Kintzel auf Schließung der Redner\*innenliste – keine Gegenrede → Angenommen

**GO-Antrag** von Jordi Ziour auf einmalige letzte Nachfrage → von Sitzungsleitung nicht zugelassen

**GO-Antrag** von Markus Wolf auf Wiedereröffnung der Redner\*innenliste

**Gegenrede** von Jasper Hansen: heute keine Entscheidung notwendig

**Abstimmungsergebnis:** 11 Ja / 10 Nein / 1 Enthaltung → Angenommen

Wiedereröffnung der Rednerliste

Gerrit wird nach Armir, Jordi und Lea keine weiteren zulassen

**GO-Antrag** von Markus Wolf auf Schließung der Redner\*innenliste – keine Gegenrede → Angenommen

Gerrit Huchtemann rügt Jordi Ziour für seine unsachgemäße Erzwingung der Wiedereröffnung der Redner\*innenliste für eine themenfremde Nachfrage.

### **Erklärung von Benjamin Kintzel:**

**Titel der Erklärung:** Datenschutz?

**TOP alt 5 (TOP 6) Vorstellung E-Ticket**

Ich finde es äußerst interessant, dass sich Menschen in diesem Gremium auf Grundlage des Punktes „Datenschutz“echauffieren und zeitgleich das „Vertrauensverhältnis zur Institution Jena-er Nahverkehr verletzt“sehen, da diese „Institution“offenbar ihren Mitarbeitern nicht vor Eingehen einen Beschäftigungsverhältnis gründlich auf den Zahl fühlt und über Geheimdienstinformationen deren politische Überzeugungen prüft.

### **TOP 7 Diskussion und Beschluss: Änderung der Finanzordnung in §5 Absatz 2**

*Scania Sofie Steger*

#### **Antragstext:**

Nach §5 Absatz 2 der neuen Thüringer Verordnung über die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Studierendenschaften an den Hochschulen des Landes geändert durch die Verordnung vom 6. August 2018 wird der Haushaltsplan mit der Mehrheit seiner Mitglieder beschlossen. Unsere Satzung sieht derzeit jedoch immernoch eine strengere zweidrittel Mehrheit vor. Um die Verabschiedung des Haushalts zu erleichtern, plädiere ich für eine Anpassung unserer Satzung an die neueste ThürStudFVO.

Alt: Der Studierendenrat beschließt den Haushaltsplan mit einer Zweidrittelmehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder.

Neu: Der Studierendenrat beschließt den Haushaltsplan mit der Mehrheit seiner gewählten Mitglieder.

Nach §24 Absatz 4 Satzung ist eine Satzungsändernde Mehrheit erreicht, wenn zwei Drittel der Mitglieder des Studierendenrates zustimmen."Dies bitte ich bei der Abstimmung zu beachten.

Antragstellerin ist nicht anwesend, stellv. HHV Jonas Krüger stellt den Antrag nochmal vor.

*Eine persönliche Erklärung von Benjamin Kintzel zu TOP 6 wird verlesen.*

**GO-Antrag** von Benjamin Kintzel auf Vertagung, da für Reichweite des Beschlusses zu wenige MdStuRa abwesend sind – keine Gegenrede → Angenommen

## **TOP 8 Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Koordination Markt der Möglichkeiten** *Vorstand*

### **Antragstext:**

Liebe MdStuRa,

innerhalb der kommenden 4 Wochen werde ich den Abschlussbericht des Markt der Möglichkeiten (MdM) 2018 im Rahmen des Tätigkeitsberichts des StuRa 2018 fertigstellen. Darauf folgend werde ich die potenzielle Übergabe an eine neue koordinierende Person für den MdM 2019 vorbereiten.

Im Abschlussbericht werde ich einige Punkte anmerken, die in Zukunft noch einmal genau analysiert werden müssen. Hierzu gehören insbesondere das Online-Formular, die Standplanung und der Aufbau der Stände, die personelle Besetzung während des MdM, und viele mehr. Diese Punkte sollten unbedingt angegangen werden und werden weitaus mehr als die bis jetzt angesetzten 4 Monate in Anspruch nehmen.

Deswegen bitte ich um eine zeitnahe Ausschreibung der Stelle mit dem Ziel, dass im Januar die Koordination benannt werden kann.

Liebe Grüße, Gerrit *Koordination MdM 2018*

Gerrit Huchtemann stellt den Antrag vor und beantwortet Fragen.

**GO-Antrag** von Jonas Krüger aus sofortige Abstimmung – keine Gegenrede → Angenommen

### **Beschlusstext:**

Der Studierendenrat weißt den (kommissarischen) Vorstand an, die Koordination des Markt der Möglichkeiten 2019 mit einer Bewerbungsfrist zum 31.12.2018 auszuschreiben.

**Abstimmung über TOP 8: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist TOP 8 angenommen.**

Schließung der Sitzung um 20:55

---

Gerrit Huchtemann  
*Sitzungsleitung*

---

Selina Dürrbeck  
*Protokoll*